

Antrag
nach § 23 Abs. 1 Satz 2 GO LT

Hannover, den 07.12.2021

Fraktion der SPD
Fraktion der CDU
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Fraktion der FDP

Kauf der OHE-Schieneninfrastruktur durch eine neue landeseigene Gesellschaft - neue Chancen für Güter- und Schienenpersonennahverkehre

Der Landtag wolle beschließen:

Entschließung

Der Landtag begrüßt den Kauf der OHE-Schieneninfrastruktur durch eine neue landeseigene Gesellschaft und erwartet eine aktive Vermarktung der Trassen sowohl für Güterverkehre als auch perspektivisch für den Personennahverkehr. Der Landtag ist der Auffassung, dass mit der Übernahme der Strecken, die den Fortbestand der OHE-Strecken sichern sollen, perspektivisch auch eine Wiederinbetriebnahme von Strecken für den Personennahverkehr möglich ist, soweit dies wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll ist.

Begründung

Im Rahmen der Reaktivierungsstudie des Landes 2013 bis 2017 wurden die Gleisstrecken bereits auch auf die Nutzung für den Personennahverkehr untersucht. So ist beispielsweise für den Streckenabschnitt Lüneburg–Amelinghausen ein hohes Fahrgastpotenzial ermittelt worden. Probebetriebe für den Personennahverkehr haben auch auf der Strecke Lüneburg–Bleckede gute Ergebnisse gezeigt. Die Voraussetzungen für die Nutzung der OHE-Strecken auch für den Personennahverkehr sind durch die Bundesförderung aus dem Bundesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz gut.

Für die Fraktion der SPD

Wiard Siebels
Parlamentarischer Geschäftsführer

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Gerald Heere
Parlamentarischer Geschäftsführer

Für die Fraktion der CDU

Jens Nacke
Parlamentarischer Geschäftsführer

Für die Fraktion der FDP

Christian Grascha
Parlamentarischer Geschäftsführer